



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Stab - Grundsatzfragen,
Steuerungsunterstützung
GS 3 - Pressestelle

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Sonntag, 18. Dezember 2005

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr

Telefon: (0 89) 23 53 - 31 88

Fax: (0 89) 23 53 - 31 89

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

Inhalt:

- 1. Adventsgesteck steckt Zimmer in Brand**
- 2. Brand in indischem Lokal**



1. Adventsgesteck steckt Zimmer in Brand

Samstag, 17. Dezember 2005; 13.01 Uhr; Reginfriedstraße

Ein unbeaufsichtigtes Weihnachtsgesteck war Grund eines Zimmerbrands in einem Hochhaus in Obergiesing. Im dritten Obergeschoss des mehrstöckigen Wohngebäudes entzündete eine brennende Kerze ein Adventsgesteck und breitete sich in der Wohnung aus. Bereits beim Eintreffen der Feuerwehkräfte aus Ramersdorf drang starker Rauch aus der Wohnungstüre. Geschützt durch Pressluftatmer drangen die Feuerwehrmänner gewaltsam in die Wohnung ein und löschten den Brand mit einem C-Löschrohr ab. Aufgrund der starken Verrauchung lüfteten die Einsatzkräfte sowohl die Brandwohnung, den Treppenraum, als auch weitere Wohnungen des Gebäudes mit einem Hochleistungslüfter. Durch den Brand und die starke Verrußung entstand ein Sachschaden von ca. 30.000 Euro. Personen kamen glücklicherweise durch das Feuer nicht zu Schaden, jedoch fanden die Einsatzkräfte den toten Wellensittich der Mieterin in seinem Käfig.

(hoe)

2. Brand in indischem Lokal

Sonntag, 18. Dezember 2005; 04:23 Uhr; Auenstraße

Ein brennendes Adventsgesteck verursachte in den frühen Morgenstunden einen Brand in einem Indischen Restaurant in der Münchner Innenstadt.

Passanten bemerkten von der Straße aus ein offenes Feuer in dem Lokal und



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht

Sonntag, 18. Dezember 2005

Seite 3

verständigten umgehend die Feuerwehr. Die Einsatzkräfte der Feuerwache Mitte verschafften sich gewaltsam Zugang zu der Gaststätte und löschten unter Einsatz von schwerem Atemschutz das brennende Gesteck mit einem C-Löschrohr ab. Zur Entrauchung der Räumlichkeiten kam ein Hochleistungslüfter zum Einsatz. Bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte breiteten sich die Flammen lediglich bis auf die Theke des Lokals aus. Der dadurch entstandene Schaden an dem Restaurant wird auf circa 2.000 Euro beziffert.

(hoe)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de